

37. Jahrgang, Nr. 20 vom 15. Mai 2009

NACHRUF

Am 11. Mai 2009 verstarb im Alter von 66 Jahren

Herr Wilfried Schmitz

aus Bad Münstereifel.

Herr Schmitz war vom 20.05.1985 bis zum 24.05.2008 als Mitarbeiter der Stadt Bad Münstereifel beschäftigt.

Er hat während dieser Zeit durch Engagement dazu beigetragen, den vielfältigen Aufgaben der Stadtverwaltung im Dienste der Bürgerschaft gerecht zu werden.

Für diese Arbeit gebührt dem Verstorbenen aufrichtiger Dank, und wir werden ihm als Kollegen ein ehrendes Andenken bewahren.

In tiefer Anteilnahme


(Alexander Büttner)
Bürgermeister


(Egon Wald)
Personalratsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.10.2007 (GV. NRW, S. 380), zur **39. Sitzung des Rates der Stadt Bad Münstereifel** am

Dienstag, den 19.05.2009, 18:00 Uhr,
im Rats- und Bürgersaal in Bad Münstereifel, Eingang Marktstr. 15, 1. OG.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rates
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Rates vom 10.03.2009
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Fragestunde für Einwohner;
Erläuterung: Hierzu wird auf § 18 der Geschäftsordnung verwiesen.
4. Einführung der Ehrenamtskarte in Bad Münstereifel
5. 1. Satzung zur Änderung der Friedhofs- und Bestattungssatzung der Stadt Bad Münstereifel vom 18.12.2007
6. 13. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung vom 18.07.1995 zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Bad Münstereifel
7. Bebauungsplan Nr. 70 "Arloff-Hubertuskapelle" Teilbereich 2;
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen anl. der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und

- der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gen. § 4 Abs. 2 BauGB, Satzungsbeschluss
8. 15. Änderung des Flächennutzungsplanes - Radioteleskop Effelsberg
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen anl. der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB, abschließender Beschluss
 9. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 53 "Gewerbegebiet Wald"
hier: Aufstellungs-, Entwurfs- und Offenlagebeschluss
 10. Umsetzung des Konjunkturpakets II in der Stadt Bad Münstereifel
 11. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 mit den gesetzlichen Anlagen;
hier: Verfügung des Landrates als untere staatliche Verwaltungsbehörde zur Anzeige der Haushaltssatzung und zur Genehmigung der Verringerung der allgemeinen Rücklage
 12. Anfragen und Mitteilungen
 - 12.1 Information über die Genehmigung der Wirtschaftspläne durch die Kommunalaufsicht

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Erbbaurechtsverhältnis
2. Rat als Gesellschafterversammlung der Kurhaus Bad Münstereifel Betriebs-GmbH i. L.
hier: Beschlussfassung gemäß § 7 Ziffer 2 des Gesellschaftervertrages vom 28.03.1996 und Schlussabwicklung
3. Einspruch der Strukturförderungsausschussmitglieder der SPD-Fraktion gegen die Beschlüsse/Teilbeschlüsse aus der Strukturförderungsausschusssitzung vom 29.04.:
 1. Schulwegsicherheit im Bereich südliche Vorstadt ,
 2. Auftragsvergaben, hier Unterpunkte:
 1. Planungskosten Sportplatz "alt"
 2. Planungskosten Sportplatz "neu"
4. Anfragen und Mitteilungen

gez. Alexander Büttner
(Bürgermeister)

Ende der öffentlichen Bekanntmachung

Aus der Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Kultur, Vereine und Städtepartnerschaften vom 05.05.2009

In der Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Kultur, Vereine und Städtepartnerschaften wurde u. a. folgender einstimmige Beschluss gefasst:

Wohnmobilparkplatz am Eifelbad:

Die Verwaltung wird beauftragt, die vorgetragenen Verbesserungen (Beschaffung zusätzlicher Mülleimer mit Deckel, Aufstellen einer weiteren Infotafel mit Hinweisen) umzusetzen und den Wohnmobilparkplatz um 10 weitere Stellplätze im angrenzenden Bereich des ehemaligen Freibades zu erweitern.

Einführung der Ehrenamtskarte in Bad Münstereifel:

Hierzu hat der Ausschuss folgenden einstimmigen Empfehlungsbeschluss gefasst:

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Vereinbarung mit dem Land abzuschließen.

Im ersten Schritt werden als Vergünstigungen für Inhaber der Ehrenamtskarte die Vergünstigungen für Kurkarteninhaber (20 % Ermäßigung auf Eifelbadeintritt, kostenlose Stadtführung samstags um 11.30 Uhr, kostenlose Wanderführungen, ermäßigter Eintritt in Hürten-Heimatemuseum und Apotheken-Museum) angewandt.

Darüber hinaus sollen private Partner gewonnen werden, Vergünstigungen für Inhaber der Ehrenamtskarte anzubieten. Weitere Einzelentscheidungen zu den kommunalen Vergabekriterien im Rahmen der Einführung der Ehrenamtskarte in Bad Münstereifel trifft eine begleitende Kommission, der neben drei Vertretern der Verwaltung je ein Vertreter der im Rat der Stadt Bad Münstereifel vertretenen Fraktionen angehören.

Weitere Informationen:

Braunes Hinweisschild auf Bad Münstereifel an der Bundesautobahn A 1:

Schülerinnen und Schüler des St. Michael-Gymnasiums unter Leitung von Frau Schorlepp und der Friedrich-Haass-Hauptschule unter Leitung von Herrn Ullrich haben an einem Gestaltungswettbewerb für ein Autobahnhinweisschild teilgenommen. Als Fachbegleiter fungierte der Verleger, Autor und Karikaturist Ralf Kramp, der auch das Hinweisschild „Nationalpark Eifel“ entworfen hatte. Ein Preisgeld konnte dank der Unterstützung von Aktivkreis Handel, Handwerk und Gewerbe sowie Kur- und Verkehrsverein ausgelobt werden.



Die Jury, der unter anderen auch Frau Böhne-Mondorf von der Genehmigungsbehörde Bezirksregierung Köln und Herr Benning vom Landesbetrieb Straßen in Gelsenkirchen angehörten, hat am 28.04.2009 die Arbeiten gesichtet und am 29.04.2009 den Siegerentwurf und die weiteren Platzierungen bekannt gegeben. Ziel ist es, das Autobahnhinweisschild mit finanzieller Unterstützung des Kur- und Verkehrsvereins noch in diesem Jahr aufzustellen.

Partnerschaftstreffen 2009 in Ashford:

Das diesjährige Partnerschaftstreffen findet vom 10. bis 14.09.2009 in unserer englischen Partnerstadt Ashford statt. Thema des Treffens, mit dem sich insbesondere eine Delegation von Jugendlichen befassen wird, ist „Transport bzw. Öffentlicher Personennahverkehr im Wandel der Zeit“. Die Fraktionen haben die Vertreter benannt, die am Partnerschaftstreffen teilnehmen werden.

Aus der Sitzung des Betriebsausschusses Stadtwerke v. 07.05.09

Der Betriebsausschuss Stadtwerke hat in seiner Sitzung am 07.05.09 u. a. folgende Empfehlungsbeschlüsse an den Rat gefasst:

Zustandserfassung und Schadensbewertung Kanalisation Gilsdorf - hier: Ergebnis und weitere Verfahrensweise:

Die Ortslage Gilsdorf liegt zurzeit noch im Einzugsgebiet der Kläranlage Nöthen und ist im Trennsystem kanalisiert. Die Niederschlagswässer werden in den Eschweiler Bach eingeleitet. Der Eschweiler Bach liegt in der Wasserschutzzone II und im FFH-Gebiet. Deshalb ist nach der neuen Einleiterlaubnis der Bezirksregierung vor der Einleitungsstelle eine Rückhaltung mit Reinigungsfilter zu bauen. Hierzu wurden in der Sitzung zwei verschiedene Varianten vorgestellt.

Die Kanalzustandserfassung wurde im Programm 2007 durchgeführt. Zu den 38 Stück Kanalhaltungen wurde in der Zwischenzeit die TV-Untersuchung ausgewertet und ein Sanierungskonzept erstellt.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Kanal- und Schachtsanierung im Schmutzwasserkanal und die Erneuerung der beiden Grundstücksanschlüsse mit Fremdwasserzulauf im Rahmen der bestehenden Zeitverträge abzuwickeln. Die Regenrückhaltung wird beschränkt ausgeschrieben.

Kanalisation Bad Münstereifel, Nöthener Berg - hier: Variantenbetrachtung:

Der Betriebsausschuss hat in der Sitzung am 04.03. auf die Einbeziehung der Abwasserbeseitigung Anschluss Tanneck und Einzugsgebiet Nöthener Berg bei den anstehenden Sanierungsmaßnahmen in der Nöthener Straße hingewiesen. Hierzu wurden in der Sitzung verschiedene Varianten vorgestellt.

Einstimmig bei einer Enthaltung wird beschlossen, für die Abwasserbeseitigung Nöthener Berg den vorhandenen Mischwasserkanal in der Nöthener Straße beizubehalten. Im Zuge der Kanal-

sanierung sind zwei Kanalhaltungen hydraulisch aufzuweiten.

Weiterhin werden die Stadtwerke einstimmig beauftragt, bis zur nächsten Sitzung, alternativ zur Entwässerung über die Nöthener Straße, die Entwässerung über die Sebastian-Kneipp-Promenade zu prüfen.

Zustandserfassung und Schadensbewertung Kanalisation Reckerscheid - hier: Ergebnis und weitere Verfahrensweise:

Die Ortslage Reckerscheid liegt im Einzugsgebiet der Kläranlage Buchholzbach und ist im Mischsystem kanalisiert. Im Jahre 2007 wurde die örtliche mechanische Kläranlage außer Betrieb genommen und zurückgebaut. Ab diesem Zeitpunkt werden die Abwässer zur Kläranlage Buchholzbach abgeleitet.

Die Kanalzustandserfassung wurde im Programm 2007 durchgeführt. Im Rahmen einer Sofortmaßnahme musste im gleichen Jahr eine Kanalleitung renoviert werden. Zu den übrigen 25 Kanalhaltungen wurde in der Zwischenzeit die TV-Untersuchung ausgewertet und ein Sanierungskonzept erstellt.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Kanalsanierungsmaßnahme im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel nach dem Sanierungskonzept beschränkt auszuschreiben.

Zustandserfassung und Schadensbewertung Kanalisation Willerscheid - hier: Ergebnis und weitere Verfahrensweise:

Die Ortslage Willerscheid liegt im Einzugsgebiet der Kläranlage Buchholzbach und ist im Mischsystem kanalisiert. Im Jahre 2005 wurde die örtliche mechanische Kläranlage außer Betrieb genommen und zurückgebaut. Ab diesem Zeitpunkt werden die Abwässer zur Kläranlage Buchholzbach abgeleitet.

Der Ausschuss beschließt einstimmig, die Kanalsanierungsmaßnahmen in Willerscheid mit den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln nach dem Sanierungskonzept wie folgt durchzuführen:

- a) Die Erneuerung in offener Bauweise ist im Rahmen des bestehenden Zeitvertrages zu vergeben (ca. 20.000 Euro).
- b) Die Renovierungs- und Reparaturarbeiten in geschlossener Bauweise sind beschränkt auszuschreiben (ca. 65.000 Euro).

Bürgersprechtag

Bürgermeister Alexander Büttner und sein allgemeiner Vertreter Hans Orth halten regelmäßig nach terminlicher Absprache einen

Bürgersprechtag

ab. Bei diesem Termin hat der Bürger die Möglichkeit, seine Probleme dem Bürgermeister oder seinem allgemeinen Vertreter **persönlich** oder **telefonisch** vorzutragen.

Anmeldungen und Terminabsprachen werden erbeten an das Vorzimmer von Bürgermeister Büttner, Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 19 -
☎ 02253/505-101 (Frau Ohlert)

oder

an das Vorzimmer von Herrn Orth, Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 14 -
☎ 02253/505-104 (Frau Henz).



Waldführungen im FriedWald®

Endlich ist er da – nach vielen kalten und grauen Tagen hält der Frühling Einzug. Zarte Blütenknospen, fröhliches Vogelgezwitscher und angenehme Temperaturen bestimmen wieder die Natur. Auch der FriedWald Bad Münstereifel zeigt sich jetzt von seiner besten Seite und lädt zu einem Spaziergang der besonderen Art ein: Im Rahmen einer Waldführung mit einem FriedWald-Förster können Interessenten Wissenswertes über Wald, Region und das Konzept der Naturbestattung erfahren.

Gelegenheit dazu gibt es an zahlreichen Samstagen in diesem Jahr. Die nächsten Führungen sind am 16. und 23. Mai. Danach wird sowohl am 6. als auch am 27. Juni Gelegenheit für eine Waldführung geboten. Weitere Termine sind auch im Internet unter www.friedwald.de zu finden. Treffpunkt für die Waldführungen ist der FriedWald Parkplatz, von dort aus geht es gemeinsam mit den Förstern in den Wald. Alle Führungen beginnen jeweils um 14 Uhr.

Eine Anmeldung zur Waldführung ist unbedingt erforderlich. Die Anmeldung ist telefonisch unter 06155 848 200 möglich, kann aber auch im Internet unter www.friedwald.de vorgenommen werden.



Anmeldungen und Rückfragen:
Frau Bettina Kramer,
Tel.: 02253 8580

Musical „Jesus lebt, halleluja!“

Eine Aufführung der Kinder des Kath. Kindergartens Houverath mit Beteiligung des Kinderchores St. Thomas. Anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim.

Pfarrkirche St. Thomas, Houverath
Sonntag, 24. Mai 2009, 15.00 Uhr

Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 17. Mai 2009 werden

Maria Elisabeth Palmersheim	80 Jahre
Paul Palmersheim	78 Jahre

beide wohnhaft: Gartenstraße 9, Arloff

Am 19. Mai 2009 wird

Anna Emma Erika Kulisch	94 Jahre
-------------------------	----------

Haus Hardt 32, Holzern

Nächtlicher Badebesuch wurde teuer!

In der Nacht von Donnerstag, den 16.04.2009, auf Freitag, den 17.04.2009, brachen sieben Jugendliche in das Außengelände des eifelbades ein, um dort zu schwimmen. Die durch Camper des angrenzenden Wohnmobilplatzes alarmierte Polizei konnte die Jugendlichen jedoch bei der Tat aufgreifen. Neben der Festsetzung eines erhöhten Entgeltes erwartet die Jugendlichen nun auch eine Anzeige wegen Hausfriedensbruch.

Bereits einige Tage zuvor hatten sich vier junge Männer Zugang zum Außenbereich verschafft. Dabei zerstörten sie in erheblichem Maße die Abdeckung des Außenbeckens und zerschlugen mehrere Flaschen. Durch die mühselige Reinigung und die Reparatur der Beschädigungen an den Einrichtungen entstand ein Aufwand im vierstelligen Bereich.

In diesem Fall hat die Stadt Bad Münstereifel Anzeige wegen Sachbeschädigung und Hausfriedensbruch gegen Unbekannt erstattet. Da jedoch alle Beteiligten durch die Videoüberwachung festgehalten wurden und die Polizei an Flaschenresten zudem verwertbare Spuren fand, hofft die Stadt Bad Münstereifel auf eine baldige Aufklärung dieser Straftat.

Fun for Kids im eifelbad mit Tauch- und Surfschule

Die alte Rutsche im eifelbad ist zwar weg und bis zur Eröffnung der neuen wird's noch ein paar Wochen dauern, aber das heißt noch lange nicht, dass man nicht trotzdem viel Spaß haben kann.

Die Mitarbeiter des eifelbades veranstalten am **Samstag, den 16.05.2009, ab 15:00 Uhr**, Fun for Kids für alle treuen Fans dieses Spektakels und diejenigen, die es noch werden wollen.

Auch diesmal gibt's wieder ein gelungenes Programm. Das Dive-Team-Euskirchen bietet für alle Kinder ab 8 Jahren, in

Begleitung eines Erwachsenen, Schnuppertauchen an.

Neu ist diesmal das Angebot der Surf- & Cat-Schule aus Zülpich. Im eifelbad kann man an diesem Tag alles Wissenswerte rund ums Windsurfen und Catsegeln erfahren und natürlich auch einiges ausprobieren.

Dazu gibt's wieder Musik und Bewegung für alle Altersklassen.

Am Veranstaltungstag gelten die gewohnt günstigen Eintrittspreise.

Nähere Infos gibt's unter:

www.eifelbad.com.



EIFELschätze aus Bad Münstereifel

„Die Museen der Eifel sind so vielfältig wie das Leben.“

Das ist der Leitgedanke der Ausstellung „EIFELschätze“, die vom 23. Mai bis zum 1. Juni 2009 im Bahnbetriebswerk Gerolstein-Pelm gezeigt wird.

Die Eifel ist nicht nur landschaftlich reizvoll und abwechslungsreich, sie offeriert auch ein tolles Museumsangebot. Dieses bekannter zu machen, hat sich der Verein „Eifelmuseen“ zum Ziel gesetzt. Entstanden ist der Verein aus dem Arbeitskreis Eifeler Museen (AEM), der seit 1982 bereits die Interessen der Eifeler Museen gebündelt und vernetzt hatte – und das grenzübergreifend! Schon zum AEM hatten sich Museen aus Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und dem deutschsprachigen Teil Belgiens zusam-

men gefunden. Diese Arbeit setzt der Verein „Eifelmuseen“ fort.

Mit einer gemeinsamen Ausstellung, die den Titel EIFELSchätze trägt, wird ein erstes Glanzlicht gesetzt. Über 60 Museen aus dem gesamten Eifel-Raum haben nicht nur einen ausgewählten Schatz aus ihrem Museum beigesteuert, sondern auch prominente Paten für ihre Häuser gefunden.

Aus dem Bad Münstereifeler Stadtgebiet sind gleich fünf Museen mit dabei:

Das **Puppen- und Spielzeugmuseum** in der Alten Gasse schickt einen Jumeau-Hund aus Frankreich ins Rennen. Pate für das Museum ist der Frontmann von Wibbelstetz, Günter Hochgürtel, der als „Troubadour“ eine besondere Affinität für unser westliches Nachbarland besitzt.

Ein „Hungerspinnrad“ steuert das **Robert-Esser-Handwebmuseum** aus Rupperath bei. Dessen Pate, Bürgermeister Alexander Büttner, freut sich vor allem über das bürgerschaftliche Engagement des Vereins „Alte Schule Rupperath“, das den Betrieb dieses Museums erst möglich macht.

Dieses Kompliment kann man auch ungeteilt auf den Dorfverschönerungsverein Iversheim übertragen, der die **Römische Kalkbrennerei** erfolgreich unter seine Fittiche genommen hat. Diese Einrichtung ist für die Wirtschaftsgeschichte der Römerzeit von herausragender Bedeutung. Das Exponat, mit dem die Kalkbrennerei repräsentiert wird, ist eine römische Münze aus der Zeit des Kaisers Mark Aurel (161 – 180). Beide, die Kalkbrennerei wie auch die Münze, wurden übrigens von Toni Hürten entdeckt, dem langjährigen Archiv- und Museumsleiter. Pate für Iversheim ist der Schriftsteller Gisbert Haefs aus Bonn, der u.a. den Roman „Roma – Der erste Tod des Marc Aurel“ schrieb.

Aus dem städtischen **Hürten-Heimatmuseum** wird ein Waffeisen aus dem Jahr 1685 vertreten sein. Es ist als Hochzeitsgeschenk einem Brautpaar verehrt worden. Was lag da näher, als den aus dem Fernsehen bekannten Standesbeamten Willy Weber als Paten zu gewinnen.

Zu guter Letzt ist noch das **Apotheken-Museum** zu nennen, aus dessen Beständen eine Tropen-Apotheke als

Reise-Apotheke die EIFELSchätze bereichert. Prominenter Pate für dieses Museum ist Bad Münstereifels bekanntester Bürger HEINO, der als Künstler über das Thema Reisen einiges zu berichten weiß.

Orchideen – Expedition und mehr!

In fußläufiger Entfernung von der historischen Altstadt Bad Münstereifels liegt Nordrhein-Westfalens reichstes Orchideenvorkommen. In den Sommermonaten blühen im Naturschutzgebiet „Eschweiler Tal und Kalkkuppen“ 33 heimische Arten. Auch andere blühende Schätze wie die Küchenschelle oder der Enzian kommen vor.

Gut versteckt sind die streng geschützten Pflanzen häufig schwer zu finden. Bei geführten Wanderungen mit sachkundigen Referenten werden die Besucher diese Attraktionen am Wegesrand entdecken können. Außerdem bleibt Zeit zum Bestaunen der blühenden Pracht. Die Wanderung führt vorbei an blühenden Hängen, durch Eichen- und Kiefernwälder. Im Anschluss an diese zwei- bzw. dreistündige Wanderungen können die Teilnehmer noch die historische Altstadt Bad Münstereifels erkunden oder das Naturerlebnis bei einer Einkehr in einem der vielen Cafés oder Restaurants Revue passieren lassen.

Folgende Termine werden angeboten:

23. Mai 2009, Samstag, 14.00 bis 16.00 Uhr,

Referentin, Frau Christine Fischer-Ovelhey

Treffpunkt am Parkplatz an der K45 zwischen Eschweiler und Weiler am Berge.

Gewandert wird die Kuttentberg-Route.

Kosten 5,- € pro Teilnehmer

Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind erforderlich.

01. Juni 2009, Pfingstmontag, 14.00 bis 17.00 Uhr,

Referentin, Frau Renate Lehmingert-Mertens

Treffpunkt ist der Parkplatz an der K44 zwischen Iversheim und Wachendorf.

Gewandert wird die Tiesberg-Hühlesberg-Route. Kosten 7,- € pro Teilnehmer

Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind erforderlich.

Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine vorherige Anmeldung erforderlich: Kurverwaltung Bad Münstereifel, Tel. 0 22 53 / 54 22 44 oder touristinfo@bad-muenstereifel.de.

Selbsthilfegruppen

Die **Selbsthilfegruppe für Parkinson-Betroffene** trifft sich regelmäßig jeden 1. Montag im Monat, 16.00 Uhr, in Mechernich, Johanneshaus an der Kirche,

Die Selbsthilfegruppe für Männer mit **Prostatkrebs** trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 18.00 Uhr im Caritasverband Euskirchen, Wilhelmstraße 52, Ecke Hochstraße.

Ansprechpartner:

Adolf Fischbeck, Tel. 02251/63992

Die Selbsthilfegruppe **Stomaträger**, künstlich angelegte Darm- und Harnwegswege, trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat, 17.00 Uhr, in Euskirchen, Café Insel, Frauenberger Straße 2 - 4.

Informationen erteilt Alois Irlenbusch,

Telefon: 02253/2659.

Die Gruppe Bad Münstereifel der **Frauen-selbsthilfe nach Krebs** trifft sich jeden 2. Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr, in der Langenhecke 33, Gemeindesaal unter der Evangelischen Kirche in Bad Münstereifel. Interessierte betroffene Frauen und Männer wenden sich bitte an:

Frau U. Koch-Traeger, Tel. 02253/544447

Die Selbsthilfegruppe für **Amalgam- und Zahnmetallgeschädigte e.V.** „Zahn 46“ trifft sich regelmäßig jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.00 Uhr, in Euskirchen, Kölner Straße 131.

Informationen erteilt:

Gerhard Vogel, Telefon: 02251/72563

Die Selbsthilfegruppe **„Morbus Crohn/ Colitis ulcerosa“** trifft sich jeden letzten Mittwoch im

Monat, 19.30 Uhr, im Restaurant „Am Kamin“, Wertherstraße 67, Bad Münstereifel.

Informationen zur Gruppe:

Telefon: 02253/7930

Die Frühförder- und Beratungsstelle der **LEBENSHILFE** in Euskirchen, Mühlenstraße 5-7, bietet interessierten Eltern die Möglichkeit, sich über die Frühförderung behinderter oder von Behinderung bedrohter Kinder zu informieren.

Mo. bis Fr. ist die Beratungsstelle von 8.15 – 12.00 Uhr unter Tel. 0225155844 oder Fax 02251-76031 zu erreichen.

Elternselbsthilfe für drogengefährdete und drogenabhängige Jugendliche und junge Erwachsene: KontaktTel. 02257/582

Der Verein **„Schlafapnoe/Chronische Schlafstörungen e.V.“** trifft sich regelmäßig montags ab 18.30 Uhr und donnerstags ab 10.00 Uhr im Dorfsaal, Iversheim, Euskirchener Straße. Auskünfte erteilt Hans Thomas, Tel. 02253/4061.

Gruppenabende des Kreuzbundes

dienstags und freitags, jeweils 19.30 Uhr, im St. Josefshaus, Alte Gasse 19

Der **Verein Haus Sonne Schönau e.V.** bietet in seiner Beratungsstelle in der Trierer Straße 23 in Bad Münstereifel an:

- Beratungen und Informationen nach dem Betreuungsgesetz für betreuende Angehörige und ehrenamtliche Betreuer/Innen,
- Informationen über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen,
- Informationen und Beratung von behinderten und pflegebedürftigen Menschen und deren Angehörigen und über Hilfsangebote im Kreis Euskirchen.

WEISSER RING e.V.

Außenstelle Euskirchen

„Wir helfen Kriminalitätsoffern“

Ansprechpartner:

Rudi Esch, Unitasstraße 152, Euskirchen

Tel. 02251/7775870

Die Arbeitsgemeinschaft Euskirchen der **Deutschen Rheumaliga** ist neben dem Arzt der erste Ansprechpartner für Menschen mit Rheuma. Neben umfangreicher Beratung bietet die AG Funktionstraining im Warmbad und Trockenbännen in Euskirchen, Bad Münstereifel (im eifelbad), Mechernich, Rheinbach und Zülpich. Info in der Geschäftsstelle der Rheumaliga in der AOK Euskirchen freitags 14.00 bis 16.00 Uhr, Tel. 02251-703182.

eifelbad

Das Familien-Spaßbad!



Schwimm- und Sportbecken · Außenbecken
Kinderspaßbecken · Whirlpool und Suhle · Riesenrutschbahn
Saunagarten · Solarien · Cafeteria/Restaurant · Große Liegewiese

Senienschwimmen: Montags 10 -12 Uhr

Preise: Erwachsene: 5,00 €/Tag • Kinder (3-18 Jahre): 3,50 €/Tag
Öffnungszeiten Winter (1.11.-14.03.):
 Mo 12-22 Uhr · Di-Fr 11.30-22 Uhr · Sa 10-19 Uhr · So 9-19 Uhr
Öffnungszeiten Sommer (15.03.-31.10.):
 Mo 12-22 Uhr · Di-Fr 11.30-22 Uhr · Sa 10-20 Uhr · So 9-20 Uhr
Während der Ferien in NRW ist an allen Werktagen ab 10 Uhr geöffnet!



www.eifelbad.com
 Dr.-Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel · Tel. 02253-542450

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter ☎-Nr.: **0180/5044100(18 Ct/min)** zu erreichen.

Die Notfalldienstzeiten sind wie folgt:

Mo, Di und Do von 19.00 Uhr bis zum folgenden Tag 7.30 Uhr. Mi von 13.00 Uhr bis Do 7.30 Uhr. Freitag ab 13.00 Uhr bis Mo 7.30 Uhr. An Feiertagen ganztägig.

Sprechzeiten der Notdienstpraxen in den Krankenhäusern:

Sa, So und an Feiertagen von 7.30 bis 22.00 Uhr und Mi von 13.00 bis 22.00 Uhr. In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie:

112

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die ☎-nummer **0180/5986700(18 Ct/min)** zu erreichen.

Apotheken-Notdienst-Hotline:

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der ☎-nummer **01805-938888(18 Ct/min)** kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222
 Betriebszweig Wasser: 02253/505197

Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244(6 Ct/Anruf)
 KEV, Kall 02441/820

Anrufsammeltaxi

„Die flexible Ergänzung zum Bus“
01804 – 151515(18 Ct/min)

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050). Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90 €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Büro für Rat und Bürgermeister, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.

KONZERT des
ST. MICHAEL
GYMNASIUMS

FR. 15.05. 20.00 UHR

SA. 16.05. 18:00 UHR

in der

KONVIKT KAPELLE

EINTRITT frei

Mobile Senioren -

Unterwegs mit Fahrrad, Bus & Bahn



Wir suchen **Sie** als Experten für den mobilen Alltag!

Älteren Menschen die Mobilität erhalten und erleichtern: in vier Arbeitskreisen sollen Maßnahmen für den Kreis Euskirchen geplant werden. **Helfen Sie uns dabei!** Ihre Fragen, Hinweise und Anregungen sind wichtig für uns, damit wir sinnvoll planen können.

Arbeitskreise für Mobilität im Alter - erste Termine

- Grundlagen-Arbeitskreis - Welche Strukturen gibt es und wie können wir sie nutzen?
Mittwoch, 03. Juni 2009, 10:00 - 13:00 Uhr
- Arbeitskreis 1 - Wie können wir die Informationen zur Nutzung von Bus & Bahn verbessern?
Montag, 22. Juni 2009, 10:00 - 13:00 Uhr
- Arbeitskreis 2 - Wie können wir das Radfahren erleichtern?
Montag, 22. Juni 2009, 14:00 - 17:00 Uhr
- Arbeitskreis 3 - Wie können Haltestellen und Verkehrswege besser gestaltet werden?
Dienstag, 23. Juni 2009, 10:00 - 13:00 Uhr

Ort für alle Termine: Kreishaus, Sitzungssaal 1, Jülicher Ring 32, Euskirchen.
Bitte melden Sie sich bis zum 28. Mai für einen oder mehrere Termine an.

Wir stehen gerne für Fragen zur Verfügung und nehmen Ihre Anmeldung entgegen:
Kreis Euskirchen, Abt. ÖPNV, Tel. 0 22 51 / 15 - 115, E-mail: oePNV@kreis-euskirchen.de

